NACHRICHTEN
Österreich

Flucht nach Crash: Polizei sucht Zeugen im Kreis Mettmann!

Die Polizei im Kreis Mettmann berichtet von mehreren Verkehrsunfallfluchten. Hinweise werden erbeten zur Aufklärung der Fälle.

Haan, Deutschland - *Mettmann (ots)*

In letzter Zeit gab es mehrere Fälle von Verkehrsunfallfluchten im Kreis Mettmann, die die Aufmerksamkeit der Polizei auf sich ziehen. Zwischen dem 7. und 15. Oktober 2024 wurden mehrere Fahrzeuge beschädigt, ohne dass sich die Verursacher um eine Schadensregulierung kümmerten. Die Polizei ist auf der Suche nach Zeugen, die Hinweise zu den flüchtigen Fahrern geben können.

Am 14. Oktober 2024, zwischen 13:15 und 14:05 Uhr, parkte ein Fahrer seinen weißen BMW 5er an der Flemingstraße in Haan. Als er zurückkehrte, stellte er fest, dass die rechte Seite seines Fahrzeugs stark beschädigt war. Der Unfallverursacher hat sich entfernt, ohne seine Daten zu hinterlassen. Der Schaden wird auf mehrere tausend Euro geschätzt. Zeugen können sich jederzeit unter der Telefonnummer 02129 9328-6480 an die Polizei in Haan wenden.

Weitere Vorfälle in der Region

Ebenfalls am 14. Oktober wurde ein weißer VW Crafter, der in Erkrath am Schlickumer Weg abgestellt war, von einem unbekannten Fahrer touchiert. Der Küchenmonteur, der sein Fahrzeug gegen 10 Uhr parkte, stellte um 16 Uhr Kratzspuren an

der linken Vorderseite fest. Der entstandene Schaden beläuft sich auf etwa 500 Euro. Hinweise nimmt die Polizei in Erkrath unter 02104 9480-6450 entgegen.

Ein weiterer Vorfall ereignete sich in Hilden. Am 7. Oktober wurde ein schwarzer Ford Focus, der an der Baustraße geparkt war, am rechten Kotflügel beschädigt. Der Halter meldete den Schaden erst am 14. Oktober der Polizei, die nun auf Hinweise zum Unfallverursacher wartet. Auch hier wird der Schaden auf etwa 500 Euro geschätzt.

In Langenfeld ereignete sich am 15. Oktober ein Sturz einer 16-Jährigen mit ihrem Pedelec, während sie auf dem Bürgersteig der Straße „Landwehr“fuhr. Sie hielt einen Pizzakarton in der Hand und musste bremsen, als ein nicht näher beschriebenes Auto aus einer Einfahrt kam. Der Fahrer flüchtete in Richtung A3. Das Mädchen wurde leicht verletzt und musste zur Behandlung ins Krankenhaus gebracht werden. Hinweise zu diesem Vorfall nimmt die Polizei in Langenfeld unter 02173 288-6310 entgegen.

Wichtige Tipps der Polizei

Die Polizei weist darauf hin, dass Verkehrsunfallfluchten ernst genommen werden. Es handelt sich hierbei um eine Straftat. Fahrzeughalter sollten im Falle eines Unfalls diese unverzüglich bei der nächsten Polizeidienststelle oder über den Notruf 110 melden. Es wird geraten, das Fahrzeug unverändert am Unfallort zu lassen und die Beseitigung oder Veränderung von Unfallspuren zu vermeiden. Selbst kleinste Spuren können für die Ermittlungen von Bedeutung sein. Es könnte hilfreich sein, Fotos von der Unfallsituation zu machen, um die Polizei bei den Ermittlungen zu unterstützen.

Die Polizei ruft dazu auf, aufmerksam zu sein und bei Verdacht auf einen Verkehrsunfall oder einen flüchtigen Fahrer sofort zu handeln. **Wie www.presseportal.de berichtet**, sind Hinweise an die Polizei in jeder Situation hilfreich und können dazu

beitragen, die flüchtigen Fahrer zu ermitteln. Die Region braucht eine starke Zusammenarbeit zwischen Bürgern und Polizei, um solche Vorfälle zu minimieren.

Details	
Ort	Haan, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at